

Referenzen Landesbehörden (Auszug)

Auftraggeber	Projekt
Bayern	
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Entwicklung des Gesamtkonzepts zur Verwaltungssteuerung
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Beratung bei der Entwicklung eines Controlling Gesamtkonzeptes
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen	Umsetzung des Controlling-Gesamtkonzepts im Zentrum Bayern, Familie und Soziales; Aufbau und Integration des Steuerungskonzepts nach Behördenumbau
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Evaluation der bayerischen Forstreform
Landesamt für Vermessung und Geoinformation	Strategieentwicklung für das LVG sowie Optimierung des Konzepts zu Zielsteuerung
Brandenburg	
Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg	Applikationsbetreuung, Basisunterstützung, Systemweiterentwicklung, Wissensvermittlung und Sonderthemen zur Systementwicklung des SAP-Betriebs
Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg	Projekt Neues Finanzmanagement Brandenburg (NFM): Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung und wissenschaftliche Begleitung der flächendeckenden Einführung des Neuen Finanzmanagements in der Landesverwaltung Brandenburg auf Basis von SAP R/3
Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg	Aufgaben-, Struktur- und Prozessanalyse in der Landeshaupt- und Landesjustizkasse Brandenburg mit Soll-Konzept für Organisationsstruktur, Prozesse und Personalwirtschaft unter Berücksichtigung der Verfahrensumstellung auf SAP. Planung und Begleitung des Fusionsprozesses der beiden Landeskassen, Beratung bei Reorganisation, Prozessmodellierung und Personalbedarf
Bremen	
Finanzbehörde der Freien Hansestadt Bremen	Strategie-Workshop mit der Landeshauptkasse
Freie Hansestadt Bremen	Neuorganisation des bremischen Kassenwesens
Hamburg	
Behörde für Inneres der Freien und Hansestadt Hamburg	Strukturen und Prozesse des Controllings mit NHH im Amt A

Auftraggeber	Projekt
Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB)	Weiterentwicklung der Organisations-struktur der Behörde mit Neudefinition der Prozesse, der Rollen und Funktionen entsprechend der Anforderungen der Hamburger Schulstrukturreform und des „Neuen Hamburger Haushalts“
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)	Vorbereitung und Auswahl der geeigneten IT-Unterstützung für das Controlling >Integrierte Stadtteilentwicklung<
Finanzbehörde der Freien Hansestadt Hamburg	Projekt Neues Haushaltswesen und Ressourcenverfahren: Umstellung des SAP-Verfahrens und sämtlicher Verwaltungsprozesse auf Doppik, Aufbau eines SAP-BI-Verfahrens zu Haushaltsplanung, -steuerung und -rechnung Erstellung eines umfassenden Qualifizierungskonzepts (Seminare und eLearning) zur Schulung der Mitarbeiter bei der Umstellung auf die Doppik; Lieferung und individuelle Anpassung von eLearning-Modulen
Finanzbehörde der Freien Hansestadt Hamburg	Erstellung eines betriebswirtschaftlichen Grobkonzepts zur Modernisierung des Hamburger Haushaltswesens
Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg	Erarbeitung eines Konzeptes zum nachhaltigen Beteiligungsmanagement
Hessen	
Hessisches Ministerium der Finanzen	Gutachtertätigkeit und Projektunterstützung im Projekt NVS, u.a.: Konzeptionelle Umsetzungsbegleitung, Bilanzierung Konzern Hessen, Geschäfts- und Lagebericht im Rahmen der Bilanzierung, Begleitung wissenschaftlicher Beirat, Kommunikationsstrategie zur Eröffnungsbilanz, Beratung zur Reorganisation des SAP-Systems bei Umorganisationen
Hessisches Ministerium der Finanzen	Methoden- und Softwareevaluation aller sieben haushaltswirtschaftlichen Modellprojekte in mehreren Ressorts (SAP, MACH, DCW); Erarbeitung eines Einführungskonzepts zur flächendeckenden Umsetzung von Konzept- und Systemrollout in der Landesverwaltung (SAP) und Implementation einer verwaltungsinternen Projektorganisation
Hessisches Ministerium der Finanzen	Methodenkonzept „Budgetierung und betriebswirtschaftliche Steuerungsinstrumente für die Landesverwaltung Hessen“ als Grundlage für den flächendeckenden Einsatz in der Landesverwaltung (1998) auf der Basis des „Neuen Steuerungsmodells“ und eines doppisch-kaufmännischen Rechnungswesens, Controllingkonzeption, Begleitung bei der Fortentwicklung des Haushaltsgrundsätzegesetzes
Hessisches Ministerium des Inneren und Sport	Kontraktmanagement und Balanced Scorecard

Auftraggeber	Projekt
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente in den hessischen Hochschulen, Steuerungs- und Controllingkonzept (SAP), Erarbeitung eines Sollkonzepts mit DV-Ausschreibungsverfahren und Konzeption der DV-Einführung (Referenzmodell, Kompetenzzentrum, DV-Qualitätssicherung)
Mecklenburg-Vorpommern	
Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern	Erstellung eines Lastenheftes für das Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei (LALLF) Mecklenburg-Vorpommern und Auftraggeberunterstützung (qualitätssichernde Projektbegleitung) bei der Einführung eines Business-Intelligence-Systems
Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern	Entwicklung eines Controllingkonzeptes für das Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei (LALLF) und das Land Mecklenburg-Vorpommern
Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei (LALLF) Mecklenburg-Vorpommern	Optimierung der KLR
Niedersachsen	
Finanzrechenzentrum Hannover	Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung mit Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung sowie Zeitwirtschaft, Personalkostenplanung und Anlagenbuchhaltung
Landesaufnahmebehörde Niedersachsen	Konzeption und Umsetzung der internen Budgetierung in der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen
Landesrechnungshof Niedersachsen	Strategie-Workshop - Überörtliche Kommunalprüfung
Landesverwaltung Niedersachsen Roll-Out Projekt LoHN	<p>KLR-Einführung oder -Anpassung auf doppischer oder kameraler Basis in zahlreichen Landesbehörden und Landesbetrieben aller Ressorts, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nds. Landesarchiv - Polizei Niedersachsen - ehem. Bezirksregierungen - Nds. Landesamt für Bezüge und Versorgung - Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie - Nds. Landesbibliotheken/Technische Informationsbibliothek - Landesinstitut für Schulentwicklung und Bildung (heute: Nds. Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung) - Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Agrarstrukturverwaltung (heute: Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften) - Nds. Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - Justizvollzugseinrichtungen - Gewerbeaufsichtsverwaltungen
Niedersächsisches Justizministerium	Entwicklung eines landesweiten Benchmarkingkonzepts unter Beteiligung der niedersächsischen Justizvollzugsanstalten

Auftraggeber	Projekt
Niedersächsisches Landesamt f. Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit	Entwicklung eines Steuerungs- und Controlling-Konzeptes: Strategieentwicklung inkl. Einbindung in das Steuerungskonzept Definition und technische Umsetzung von steuerungsrelevanten Kennzahlen Controlling- und Führungskräfte-schulung für die Verwaltungsspitze
Niedersächsisches Landesamt f. Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit	Entwicklung und Umsetzung einer Reformstrategie
Niedersächsisches Ministerium der Finanzen	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente in der Landesverwaltung mit Systemkoordination aller Ressorts, Projekt „Leistungsorientierte Haushaltswirtschaft Niedersachsen“ (LoHN), Entwicklung eines Referenzkonzepts für LoHN mit Konsolidierung der Ressortmodelle, Ziel: flächendeckende Umstellung der Landesverwaltung bis 2008, Projektmanagement als Konsortialführer mit SIEMENS Business Services und Weiterer & Finke Informationssysteme, Entwicklung eines DV-Referenzmodells für die Landesverwaltung, Aufbau eines Kompetenzzentrums für den landesweiten DV-Rollout
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Umsetzung eines Fördermittelcontrollings
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	„UNI 2001“: Umwandlung von 7 Hochschulen in Landesbetriebe mit Aufbau einer umfassenden KLR/ Controllingsystem, Optimierung der Geschäftsprozesse und Realisierung eines einheitlichen Referenzmodells (SAP, Baan) als Basis eines landesweiten Hochschulsteuerungssystems
Studieninstitut Niedersachsen	Führungskräfte-Workshop zur leistungsorientierten Haushaltssteuerung
Zentralen Aufnahme und Ausländerbehörden des Landes Niedersachsen	Einführung einer KLR auf der Grundlage der LoHN-Konzeption
Nordrhein-Westfalen	
Bezirksregierungen in Nordrhein-Westfalen	Erarbeitung eines Handlungskonzepts zur Weiterentwicklung des Produktkatalogs für die Bezirksregierungen
Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen	EPOS - Einführung von Produkthaushalten zur outputorientierten Steuerung NRW -Rahmenvertrag 2005-2008
Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen	EPOS - IT - IT-Vorkonzept zur Einführung von Produkthaushalten in der Landesverwaltung NRW
Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen	EPOS - Einführung von Produkthaushalten zur outputorientierten Steuerung NRW (Neues Rechnungswesen)
Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen	Prüfung der bestehenden Kosten- und Leistungsrechnung
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen	Unterstützung bei der Software-Auswahl und Projektbegleitung für das Förderprogramm-Controlling des MWEBWV NRW

Auftraggeber	Projekt
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen	Gutachten „Basismodell für das Förderprogrammcontrolling des MWEBWV NRW“
Sachsen	
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Grobkonzept für die IT-Umsetzung des Neuen Steuerungsmodells (NSM) in Sachsen
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Evaluation des Modellprojekts Personalbudgetierung im Staatsbetrieb Sachsenforst
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Evaluation des Staatsbetriebes Sachsenforst
Sachsen-Anhalt	
Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	Evaluation und Bearbeitung des Fachlichen Rahmenkonzeptes zur Einführung einer "Basis-KLR" in die Landesverwaltung
Schleswig-Holstein	
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig- Holstein	Umsetzung des Handlungskonzepts Neue Hochschulsteuerung
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig- Holstein	Entwicklung einer Konzeption für das Finanzmanagement der Hochschulen des Landes Schleswig-Holstein
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein	Erstellung Handlungskonzept Neue Hochschulsteuerung
Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig Holstein	Beratende und fachliche Begleitung der Umsetzung einer vorhandenen Konzeption zum Hochschulfinanzmanagement in Schleswig-Holstein (Neues Hochschulmanagement)
Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig Holstein	Umsetzung des Fachkonzepts zum Finanzmanagement der Hochschulen des Landes Schleswig-Holstein
Thüringen	
Thüringer Finanzministerium	Auswahl zur Einführung eines Haushaltsmanagementsystems (HamasyS)
Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit	Beratung und Konzeption hinsichtlich einer Organisationsoptimierung des Geschäftsbereiches des TMSFG
Sonstiges	
Ministry of Public Finance Romania	Konzeption, Organisation und fachliche Begleitung einer Delegationsreise des rumänischen Finanzministeriums nach Deutschland: u.a. Erfahrungsaustausch mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen zum Thema Steuerung mit Zielen und Kennzahlen sowie Balanced Scorecard.